

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1963-03-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

12. März 1963

15. III 63
Dr. Birgin

Lieber Dr. Birgin, -

mein Telegramm werden Sie bekommen haben. Bei Fischer hat da wieder einmal Konfusion regiert. Immerhin ward ich instand gesetzt, die bis dato in den Fahnen vorliegenden Jahrgänge 1937 und 1938 für die Anmerkungen einzurichten.

Wie Sie bemerken werden, ergibt sich vorläufig für Sie nicht eben viel. Zu guten Teilen kommt Anzumerkendes in Band I bereits vor und wird von mir also nur wiederholt; in anderen Fällen sind die Umstände, die mir erwachsen, geringfügiger, als die Mühen, die Sie auf sich nehmen müssten. Ich hege den Verdacht, dass die Verteilung zwischen Ihnen und mir in späteren Jahrgängen anders aussehen wird.

Der besseren Uebersicht halber, habe ich alles angekreuzt, wobei die roten Sternchen für Sie, die blauen für mich gelten. Wo immer Sie nicht wissen, was zu tun sei, oder wie immer die betreffende Auskunft für Sie unerhältlich ist, schreiben Sie mir bitte sofort. Im übrigen werden Sie gewiss ohnedies so freundlich sein, sich Band I quasi als Modell vorzunehmen. Denn dass die Bände nach Form und Inhalt einheitlich gestaltet werden müssen (den gesamten Anhang betreffend), versteht sich.

Fürs erste erwarte ich nun die beiden irriger Weise an Sie geschickten Fahnenexemplare, während ich, fürs zweite, dem Eintreffen Ihrer Anmerkungen mit der Vorfreude entgegenblicke, die kurzweilig ist, auch wenn das événement nicht unmittelbar bevorsteht. Inzwischen, natürlich, erhalten Sie jeden weiteren Jahrgang, sobald er mir in Satz vorliegt.

Wie ~~immer~~^{Stets} die schönsten Grüsse

~~Mit~~ Ihrer

15. III 63

